

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 179.

Samstag, den 8. August 1885.

(3005—2)

Nr. 2124.

Kundmachung.

Das k. k. Landeszahlamt in Laibach bleibt wegen der Hauptreinigung der Amtlocalitäten am **12., 13. und 14. August 1885** für den Verkehr mit Parteien geschlossen.

Laibach am 5. August 1885.

K. k. Landeszahlamt.

(3078—1) Kundmachung. Nr. 7177.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, daß die Localerhebungen zur **Auflegung eines neuen Grundbuches in der Steuergemeinde Pirče**

am 13. August 1885

und die folgenden Tage, jedesmal um 7 Uhr vormittags, in der Gerichtskanzlei vorgenommen werden.

Alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, können hiezu erscheinen und alles zur Wahrung ihrer Rechte und zur Aufklärung Geeignete vorbringen.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 5. August 1885.

(3077—1) Kundmachung. Nr. 7174.
Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, daß die Localerhebungen zur **Auflegung eines neuen Grundbuches für die Steuergemeinde Jara**

am 11. August 1885 und die folgenden Tage, jedesmal um 7 Uhr früh, in der Gerichtskanzlei vorgenommen werden.

Alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, können hiezu erscheinen und alles zur Wahrung ihrer Rechte und zur Aufklärung Geeignete vorbringen.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 5ten August 1885.

(3002—3) Kundmachung. Nr. 3533.
Vom k. k. Bezirksgerichte Mürtsch-Feistritz werden die Localerhebungen zum Behufe der **Auflegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Kilenberg (Kilovče)**

auf den 17. August, für die Catastralgemeinde Matezevo Berdo

auf den 24. August und für die Catastralgemeinde Merezje

auf den 31. August 1885

und die darauffolgenden Tage, jedesmal vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet, und hiezu alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, zur Aufklärung und Wahrung ihrer Rechte eingeladen.

K. k. Bezirksgericht Mürtsch-Feistritz, am 31. Juli 1885.

(3015—3) Kundmachung. Nr. 2304.

Die Localerhebungen zum Zwecke der **Auflegung des neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Studenec (Bründel)**

sind auf den

17. August l. J.,

früh 7 Uhr und die folgenden Tage, hiergerichts angeordnet worden.

Hiezu können alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen.

K. k. Bezirksgericht Senojetič, am 2ten August 1885

Naznanilo.

Poizvodbe zaradi

napravljanja nove zemljišcine knjige za katastralno občino Studenec

so se določile na 17. avgusta t. l. in prihodnje dneve, vselej ob 7. uri zjutraj pri tem sodišči.

Dodaja se opomba, da smejo priti vse osebe, katerim je iz pravnih zadev mar, da se poizvedó posostno razmere, in da smejo povedati vse, kar je pripravno za pojasnjeno in varovanje njih pravic.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah, dné 2. avgusta 1885.

(2999—2) Kundmachung. Nr. 5473.

Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, daß, falls gegen die Richtigkeit der zur **Auflegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Podhruško**

verfaßten Besizbogen, welche nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Copie der Mappe und den über die Erhebungen aufgenommenen Protokollen hiergerichts zur allgemeinen Einsicht aufliegen, Einwendungen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen am 18. August 1885

hiergerichts werden eingeleitet werden.

Zugleich wird den Interessenten bekannt gemacht, daß die Uebertragung von nach § 118 a. G. amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Grundbucheinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete binnen 14 Tagen nach Kundmachung dieses Edictes darum ansucht.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 31. Juli 1885.

(2976—3) Nr. 6878.

Tagdverpachtung.

Zum Behufe der Wiederverpachtung der Gemeinde-Jagdbarkeit in der Gemeinde Nau wird hiemit für den

13. August 1885,

um 10 Uhr vormittags, hieramts eine öffentliche Licitation anberaumt, zu welcher Jagdpachtlustige mit dem Beifügen eingeladen werden, daß die Licitationsbedingungen hieramts zu den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Stein, am 24. Juli 1885.

Anzeigebblatt.

(3073—1) St. 1698.

Relicitacija.

Na prošnjo Blažek Mihejla iz Hruševja se zbog neizpoljenih prodajalnih pogojev zopetna eksekutivna prodaja, na 50 gld. cenjenega zemljišča Josipa Žagarja iz Gaberč vlož. št. 4 davkarske občine Gaberče določi na 29. avgusta 1885

ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s tem, da se bode zemljišče za vsako ceno prodalo.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dné 23. majnika 1885

(3054—1) Nr. 5653.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Anna Bousche geb. Marković von Zagrad (durch Dr. Slanc) die executive Versteigerung der dem Johann Mehal von Thomasdorf und der mj. Ursula Mehal (durch den Vormund Florian Borko von Gersindeldorf) gehörigen, gerichtlich auf 1060 fl. geschätzten, sub Urb.-Nr. 258^{1/2} ad Herrschaft Peterjach vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

10. September,

die zweite auf den 13. Oktober

und die dritte auf den 10. November 1885, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 13. Juni 1885.

(3064—1) Nr. 5633.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht, daß Franz Haral von Wien (durch Dr. Pirnat) gegen den noch nicht angetretenen Verlass des Anton Unger von Domschale die Aufkündigung der Räumung der im Hause Conser-Nr. 17 in Domschale gemieteten Localitäten zur Räumung bis 11. November 1885 auf Grund der Bestimmung des § 1120 b. G. B. am heutigen Tage sub Zahl 5633 eingebracht und dem genannten Verlasse Herr Matthäus Janžič, Gemeindevorstand von Domschale, unter Behändigung des Kündigungsbescheides zum Curator ad actum bestellt werde.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 5ten August 1885.

(3026—1) St. 4304.

Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Dolanca iz Dul pri Košci dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kasteličevega, sodno na 1790 gl. cenjenega zemljišča rektf. št. 16, stran 109 ad Schwarzenbach, ali vložek št. 76 davčne občine polšniške v Dolzemertu.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na

1. septembra,

drugi na

2. oktobra

in tretji na

3. novembra 1885,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči v sobi s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 12. julija 1885.

(2936—3) Nr. 3963.

Reassumierung exec. Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Johann Rafis von Neuborf die mit dem Bescheide vom 5. Oktober 1884, Z. 7493, auf den 10. Dezember 1884, 10. Jänner und 11. Februar 1885 angeordnet gewesene executive Feilbietung der dem Anton Intihar von Großoblat gehörigen, gerichtlich auf 1220 fl. bewerteten Realität sub Urb.-Nr. 9 ad Grundbuch Radlitzel und Grundbucheinlage-Nr. 24 der Catastralgemeinde Großoblat mit dem früheren Anhang auf den

26. August, den

26. September und

26. Oktober 1885,

jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts reassumiert worden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 11ten Juni 1885.

(2776—3) Nr. 3640.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Lekan von Gereuth die exec. Versteigerung der dem Michael Brenčič von Gereuth gehörigen, gerichtlich auf 4330 fl. geschätzten, im Grundbuche der Catastralgemeinde Gereuth sub Eins.-Nr. 2 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

20. August,

die zweite auf den 19. September

und die dritte auf den

22. Oktober 1885,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere ein jeder Licitant vor ge-

machtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 3ten Juli 1885.

(3000—2) Nr. 2190.

Erinnerung.

an Maria Mencinger, Franz Klimpacher und die Gemeinde Malbourgeth und deren resp. Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird der Maria Mencinger, Franz Klimpacher und der Gemeinde Malbourgeth und deren resp. Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte sub praes. 26. Mai 1885, Z. 2190, Josef Demšar von Eisern Nr. 25 die Klage auf Anerkennung der Verjährung und Erlöschenerklärung ihrer auf der Realität Urb.-Nr. 53 ad tom. Eisern eingebracht, worüber die Tagsetzung hiergerichts auf den

25. August 1885,

vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Kisser von Laas als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst belzumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 27ten Mal 1885.

Dr. Hartmanns
Auxilium,
bestbewährtes Heilmittel gegen
Harnröhrenfluss
bei Herren und
Fluss bei Damen,

ein streng nach medicinischen Vorschriften
bereitetes Präparat, heilt ohne Ein-
spritzung schmerzlos, ohne Folgekrank-
heiten, frisch entstan-
dene, noch so sehr ver-
altete gründlich und
entsprechend schnell.
Ausdrücklich verlange
man Dr. Hartmanns
Auxilium für Herren
oder für Damen, und ist
dasselbe sammt belehrender Broschüre
und einer zu einer Consultation in der
Anstalt des Herrn Dr. Hartmann berech-
tigenden Karte in allen grösseren Apo-
theken um den Preis von **fl. 2-80** zu
haben.

Hauptdepôt: W. Twerdy,
Apoth., I., Kohlmarkt Nr. 11, Wien.
NB. Herr Dr. Hartmann ordiniert
von 9 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen
von 9 bis 2 Uhr in seiner Anstalt,
und werden daselbst auch ferner wie
bisher alle Haut- und geheimen Krank-
heiten, insbesondere **Mannschwäche**,
nach überaus glänzend bewährter Me-
thode, ohne Folgeübel, **Syphilis** und
Geschwüre aller Art bestens geheilt. Me-
dicamente werden in discretester Weise
besorgt. Honorar mässig. Auch brieflich.
Wien, Stadt, Seilergasse Nr. 11.
Depôt in Laibach bei Herrn Jul.
v. Trnkóczy, Apotheker. (2840) 4

Robitscher-Säuerling
Bestes
Erfahrungsmittel
für Magenkrankheiten
Bewährt
seit
1830
Landschaftl.
"Pappelquelle"
St. Maria
und "Styriaquelle"
zu beziehen bei Herrn Mich. Kastner sowie auch bei den
Herrn Jos. Faldin, C. C. Höber, Peter Lassnik, J. Lank-
mann, Joh. Terdin, Jos. Schaller, Schussnig & Weber
und Jos. Terdin in Laibach. (340) 2-3

Filiale der k. k. priv.
österr. Credit-Anstalt
für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung.

In Banknoten	
4 Tage Kündigung	3 Procent
8 " "	3 1/4 " "
30 " "	3 1/2 " "

Die Zinss- Ermässigung tritt bei
allen in Umlauf befindlichen Einlags-
briefen vom 14., 18. Juni, resp. 10ten
Juli 1. J., je nach den betreffenden Kün-
digungsfristen in Kraft.

In Napoleons d'or	
30tägige Kündigung	3 Procent
3monatliche " "	3 1/4 " "
6 " "	3 1/2 " "

Giro-Abtheilung
in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden
Betrag (2377) 25
in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen
auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppan,
Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram,
Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck,
Klagenfurt, Laibach, Salzburg spesenfrei.

Käufe und Verkäufe
von Devisen, Effecten sowie Coupons-
Incasso 1/8 Proc. Provision.

Vorschüsse
auf Warrants, Conditionen je nach zu
treffendem Ueberein-
kommen,
gegen Creditoröffnung in
London oder Paris
1/2 Proc. Provision für
3 Monate.
auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis
zum Betrage von fl. 1000,
auf höhere Beträge gemäss
specieller Vereinbarung.
Triest am 10. Juni 1885.

MACK'S
Doppel-Stärke
Bewährtestes u. vollkommen
unschädliches Stärkemittel,
alle nöthigen Zusätze zur
sicheren Herstellung v. blen-
dend weisser, steifer u. glän-
zender Wäsche enthaltend.
Überall vorrätig à 20 Krz. pr.
Paq. von 1/4 Ko. Alleiniger
Fabrikant H. Mack, Ulm.



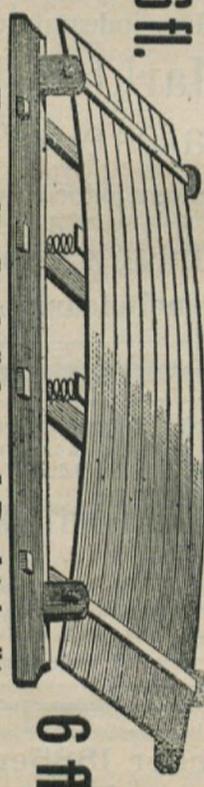
(2169) 8-6

Haus-Verkauf.
In einer der belebtesten Vorstadtstraßen Laib-
bachs ist ein kleines Haus mit zwei Wohnungen,
Stall, Schupfe und geräumigem Dachboden sowie
mit dem dabei befindlichen schönen Obstgarten
unter billigen Bedingungen zu verkaufen, event-
uell auf mehrere Jahre zu verpachten.
Näheres von 10 bis 12 Uhr vormittags und
von 2 bis 5 Uhr nachmittags in der **Theater-**
gasse Nr. 10, I. Stod. (3080) 3-1

Wunder der Neuzeit!
Wer binnen kurzem Hühneraugen ohne
Schneiden und ohne Schmerz verlieren will,
kaufe sich vertrauensvoll den von William
Endersohn erfundenen **amerikanischen**
Hühneraugen-Extract.
Ein Fläschchen 35 und 70 Kr. Versen-
dungsdepôt: F. Siblik, Wien, X., Himberger-
strasse 9. Depôt in Laibach bei W. Mayr,
Apotheker. (2841) 4-4

Wohnung
bestehend aus drei, eventuell auch aus vier
Zimmern mit Zugehör, ist zum **Michaeli-**
Termin (2995) 3-3
zu vergeben
Hradetzky-Vorort, Villa Mally.

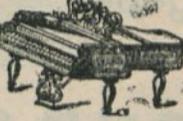
Holzfedern-Matratzen
K. k. österr.-
ungar. priv.
6 fl.
Ersatz für Strohsäcke und Drahtensätze
reinhalt. dauerhaft und billig, vorzüglich für Institute und Krankenhäuser. Bei
größerer Annahme entsprechender Preisnachlass. Bei Bestellungen innere Breite
und Länge des Bettes anzugeben.
Haupt-Niederlage: WIEN, I., Neuer Markt 7. (1484) 9-9



Reassumierung
executiver Feilbietungen.
Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird
bekannt gegeben:
Es sei über Ansuchen des Franz
Pelsche von Altenmarkt die mit dem Be-
scheide vom 10. April 1876, Z. 2849, auf
den 20. September, 20. Oktober und 21.
November 1876 angeordnet gewesene exec-
utive Feilbietung der dem Fernej Wlatar
von Wabensfeld gehörigen, gerichtl. auf
835 fl. bewerteten Realität sub Urb.
Nr. 43 ad Grundbuch Neubabensfeld, nun
Grundbuch Einlage Nr. 141 der Cata-
stralgemeinde Wabensfeld, mit dem frühern
Anhange auf den
26. August,
auf den
26. September
und den
26. Oktober 1885,
jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts
reassumiert worden.
K. k. Bezirksgericht Laas, am 10ten
Juni 1885.

Als
Ladenmädchen
wünscht ein Fräulein in der Stadt oder am Lande
placiert zu werden. (3058) 3-2
Näheres in der Expedition dieses Blattes.

(539) 30-27 Prämiert von den Weltausstellungen:
London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.
Auf Raten Claviere für Wien und Provinz
Concert-, Salon- und Stutzflügel
wie auch Pianinos aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma Gottfried Cramer,
Wih. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600, bis fl. 650.
Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Pianinos on fl. 350 bis fl. 600.
Clavier-Verschleiss und Leih-Anstalt von A. Thierfelder, Wien, VII., Burggass 71e.



Hauptniederlage
natürlicher Mineralwässer u. Quellenproducte.
Adelheidsquelle, Biliner Sauerbrunn, Carinthiaquelle, Egerer Franzens-
quelle, Emser Victoriaquelle, Emser Kränchen, Franz-Josefs-Bitterquelle,
Friedrichshaller Bitterwasser, Gleichenberger Constantinsquelle, Johannis-
quelle, Emmaquelle, Klausner Stahlquelle, Giesshübler Sauerbrunn, Haller
Jodwasser, Hunyadi-Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunn, Schlossbrunn,
und Sprudel, Krondorfer Sauerbrunn, Marienbader Kreuzbrunn, Preb-
lauer Sauerbrunn, Püllnaer und Saidschitzer Bitterwasser, Radeiner
Sauerbrunn, Rákozy-Bitterquelle, Rohitscher Sauerbrunn, Römerquelle,
Salvatorquelle, Ofner Victoria-Bitterquelle, Ofner Königsbitterwasser,
Selterswasser, St. Lorenzi-Stahlsäuerling, Karlsbader Sprudelsalz, Marien-
bader und Haller Jodsatz, Emser Pastillen, Biliner Pastillen u. s. w.
Die seit 29 Jahren bestehende Mineralwasser-Handlung steht nicht nur
der Sanitätsbehörde, sondern jedem p. t. Kunden mit Originalfacturen zu Diensten,
um sich über die Echtheit und Frische der Füllung obgenannter Mineralwässer
überzeugen zu können. Achtungsvoll (1880) 14
Peter Lassnik, Laibach.
Brunnenschriften u. Broschüren gratis.

LIEBIG
COMPANY'S
FLEISCH-EXTRACT
Fray-Bentos (Süd-Amerika).
Das Liebig'sche Fleisch-Extract gibt
mit geringen Zuthaten eine vortreffliche
Fleischbrühe und ist richtig angewandt
von grosser Ersparnis im Haushalte. Aus
einem englischen Pfund gleich 454 Gramm
Extract lassen sich 190 Portionen kräftiger
Suppe bereiten. Jedem Topfe liegt eine
ausführliche Gebrauchs-Anweisung bei.



NUR ECHT
wenn die Etiquette eines jeden Topfes den Namenszug des Erfinders
Justus v. Liebig in blauer Farbe trägt,
wie folgt:
J. Liebig
Zu haben in Laibach bei: Mich. Kastner, Peter Lassnik, Joh. Luck-
mann, Ed. Mahr, M. E. Supan, Schussnig & Weber, Gustav Treo, J. R. Paulin,
H. L. Weneel und Josef Terdin. Dom. Rizzoli Apotheker, Rudolfs wert. (695) 8-5

(2851-3) Nr. 1372.
Executive
Realitäten-Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach
wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Herrn Franz
Zubancik von Ratschach die exec. Verstei-
gerung der dem Josef Salomon von Ravne
gehörigen, gerichtl. auf 95 und 85 fl.
geschätzten Realitäten Einl. Nr. 188 der
Catastralgemeinde Sabenstein und Einl.
Nr. 362 der Catastralgemeinde Brh be-
willigt und hiezu drei Feilbietungs-Tag-
setzungen, und zwar die erste auf den
25. August,
die zweite auf den
25. September

und die dritte auf den
27. Oktober 1885,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr,
in der Amtskanzlei Ratschach mit dem
Anhange angeordnet worden, daß die
Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten
Feilbietung nur um oder über dem Schät-
zungswert, bei der dritten aber auch unter
demselben hintangegeben werden.
Die Licitationsbedingungen, wornach
insbesondere jeder Bictant vor gemachtem
Anbote ein 10proc. Badium zu Handen
der Licitationscommission zu erlegen hat,
sowie das Schätzungsprotokoll und der
Grundbuchsextract können in der dies-
gerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Ratschach, am
24. Mai 1885.

Im ebenerdigen Museum im Lycealgebäude sind mehrere **Kästen** für Sammlungen und diversen Geschäftsbetrieb geeignet, mit verglasten Aufsätzen **sogleich zu verkaufen.**

Das Nähere ist in der Musealkanzlei zu erfahren. (3063) 2-2

Departement: Reise und Verkehr.

Josef Strasser

Spediteur und General-Agent der ungarisch-französischen Versicherungs-Gesellschaft „Franco-Hongroise“ (3049) 10-1 vis-à-vis dem Bahnhof Nr. 24

Innsbruck.

Auskunft über Reisen im In- und Auslande und nach überseeischen Plätzen.

Geldwechsel und Aussetzung von Wechsell auf die Plätze von Europa und Amerika.

Vertretungen in Wien, Basel, Zürich, Bern, Genf, Buchs, Chur, Paris und New-York.

Innsbruck an der Arlbergbahn ist die beste Route für die meisten grösseren Reisen.

== Echter ==

Medicinischer Malaga-Sect

nach Analyse der k. k. Versuchsstation für Weine in Klosterneuburg ein

sehr guter, echter Malaga

als hervorragendes Stärkungsmittel für Schwächliche, Kranke, Reconvallescente, Kinder etc., gegen Blutarmut und Magenschwäche von vorzüglichster Wirkung - In 1/2 und 1/4 Original-Flaschen und unter gesetzlich deponierter Schutzmarke der

Spanischen Weinhandlung Vinador

Wien Hamburg

zu Original-Preisen à fl. 2.50 und fl. 1.30. Ferner diverse (2091) 10-9

hochfeine Ausländer Weine

in Originalflaschen und zu Originalpreisen, zu haben. - In Laibach: bei Herrn Josef Svoboda, Apotheker; H. L. Weneel, Delicatessenhandlung. In Krainburg: bei Herrn Franz Dolenz, Specereihandlung. In Laak: bei Herrn Georg Deisinger, Specereihandlung. In Veldes am See (Curort) bei Herrn Otto Wölfling, Delicatessenhandl.

Auf die Marke Vinador sowie gesetzl. dep. Schutzmarke bitte genau zu achten, da nur dann für absolute Echtheit und Güte vollste Garantie geleistet werden kann.

Heil's Tamarinden-Pastillen
 G. Fell & Comp., in Tropan.
 Auf der internationalen pharmaceutischen Ausstellung in Wien mit dem Ehren-diplome ausgezeichnet. Heil's Tamarinden-Pastillen sind in den Apotheken erhältlich.

Depôts: Laibach bei den Herren Apothekern Swoboda und Trnkoczy. (562) 18-14

Im Hause Nr. 62 in Unterschischka ist eine schöne grosse **Wohnung** oder zwei kleinere Wohnungen von Michaeli an (3032) 3-2 zu vergeben. Näheres bei J. Vodnik.

Wohnung

im Hause **Triester-Strasse Nr. 37**, I. Stock, bestehend aus zwei geräumigen Zimmern, Sparherdküche, Speisekammer, Holzlege, Dachboden, zu Michaeli beziehbar, ist (3030) 3-3 zu vermieten.

Wer wagt, der gewinnt!



Wir haben den ganzen Vorrath einer berühmten Kopen- und Pferdebedeckungs-fabrik um die Hälfte des regulären Preises übernommen und geben daher, so lange der Vorrath reicht, um

Nur 1 fl. 75 Kr. das Stück grosse, dicke, breite unverwiltliche

Pferdedecken.

Diese Decken sind 190 Cm. lang und 130 Cm. breit, mit farbigen Bordüren versehen und die wie ein Brett, daher wahrhaft unvernünftig. - Auch sind bei uns **SEIDENBETTDECKEN** in den prächtigsten Farben, wie roth, blau, grün, orange u. c. gestreift, per Stück à fl. 3.25 und per Paar à fl. 6.- zu haben. Beweis für die Vorzüglichkeit und Preiswürdigkeit unserer Pferdedecken liefern die in unseren Bureau zur gef. Einsicht des p. t. Publicums aufliegenden Dank-schreiben und Nachbestellungen maßgebender Persönlichkeiten, von denen wir einige hier zu veröffentlichen uns erlauben. (3075) 6-1

BYCKOWCE, 4. März 1885. Geehrter Herr! Ersuche, mir noch 40 Decken wie die früheren per Bahn mit versicherter Lieferzeit gegen Nachnahme zu schicken. Adresse: Sophie Ciesela in Byczkowce, Station Kalibowiczyna via Lemberg.

Den glänzendsten Beleg von der Convenienz unserer wirklich ausgezeichneten vorzüglichen Ware bietet die an uns aus Hamburg zugekommene telegraphische Nachbestellung des weltberühmten Circusdirectors **Kenz**.

TELEGRAMM: Verehr! Versandt-Bureau: Senden Sie mir sofort noch 100 Decken wie die bereits gelieferten 112 Stück. **Hager, Circus Kenz, Hamburg.**

Wer daher um billiges Geld eine wahrhaft gute und dauerhafte, unverwiltliche Decke erhalten will, wende sich vertrauensvoll an das handels-gerichtlich protokollierte **Universal-Versandt-Bureau, Wien, Dttafing, Hauptstraße Nr. 140.**

Zentrale: **Stadl, Rothenthurmstraße 5**, vis-à-vis dem fürsterzbischöflichen Palais.

NB. Versendungen geschehen gegen vorherige Einfindung des Betrages oder durch f. t. Post-nachnahme. Nichtconvenientes wird anstandslos zurückgenommen.

Die von anderer Seite mit 1 fl. 55 Kr. anannoncierten Decken liefern wir um 1 fl. 20 Kr. per Stück.

(3023) 3-2 **Kundmachung.** Wegen Vornahme der Hauptreinigung der Amtlocalitäten bleibt die krainische Landescaße **am 12., 13. und 14. August 1. J.** für den Parteienverkehr geschlossen. Laibach am 3. August 1885.

Vom Landesausschusse im Herzogthume Krain.
Commercielle Fachschule und Pensionat
 Wien, I., Fleischmarkt Nr. 16.
 21. Jahrgang.
 Aufnahme interner und externer Schüler. Programme und Auskünfte im Institutslocal. (3076) 4-1
Director Karl Porges.

Monatliche Abzahlung von nur 2 fl
 Die gegenwärtig erscheinende vierte Auflage von
Meyer's Conversations-Lexikon
 mit 3000 Abbildungen im Texte, 550 künstlerisch ausgeführten Illustrationstafeln, Karten, Plänen und Aquarellendruden. 16 Bände. Elegant in Halbfranzband gebunden. Preis 96 fl.
 liefern wir unseren geehrten Geschäftsfreunden gegen monatliche Abzahlung von nur 2 fl.
 Der erste Band ist sofort erhältlich. Die weiteren Bände erfolgen in drei- bis viermonatlichen Zwischenräumen.
 Zu zahlreichen Abonnements ladet ein
Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 Buchhandlung in Laibach.

Kundmachung.
 Das Gemeindeamt Adelsberg bringt zur öffentlichen Kenntnis, dass **im Markte Adelsberg am 10. eines jeden Monates ein Viehmarkt abgehalten wird,** an welchem jedoch der Verkauf anderer Waren ausser dem Vieh zufolge Erlasses der hiesigen k. k. Bezirkshauptmannschaft vom 25. Juni 1. J., Z. 5723, untersagt ist. (3011) 2-2
Gemeindeamt Adelsberg am 2. August 1885.

Selbst die langjährigsten Leidenden dürfen mit Vertrauen auf Genehung hoffen, das zeigt die Proschüre
Magen-Darmkatarrh
 welche gratis zu beziehen ist von **F. F. Popp's Polittin** in Reide (Holstein). (4340) 3-3

Garten-Pfirsiche
 grosse, nur 2 Gulden ein 5-Kilo-Korb franco jeder Poststation, wie auch Birnen, Paradeisäpfel, Weintrauben, Strudeläpfel, Wiedervorkäufern zum Marktpreis, sendet (2978) 10-5
Luigi Seppenhofer
 Gutsbesitzer, Görz (Küstenland).

Von frischer 1885er Füllung angelangt
Radeiner Sauerbrunnen (das steirische Vichy).
 Derselbe ist unter den zahlreichen Sauerlingen unstreitig einer der wichtigsten, ja vielleicht der wertvollste von allen. Er ist nicht nur sehr reich an Kohlensäure (und daher wegen seines angenehmen säuerlichen Geschmackes als Luxusgetränk beliebt und gesucht), sondern enthält auch die vorzüglichsten Bestandtheile der Sauerlinge, namentlich die Alkalien, in einer weit grösseren Menge, als man sie in den meisten anderen Mineralwässern findet.
 In Bezug auf seinen Reichthum an fixen und flüchtigen Bestandtheilen steht ihm nur Bilin zur Seite, aber auch dieser „König der Natronsauerlinge“ erreicht seinen Mineralgehalt nicht. Durch seinen Lithiongehalt ist er überdies eine Specialität, oder mit anderen Worten: eine Mineralquelle, die ihresgleichen nicht hat. Von ausgezeichneter Wirksamkeit bei Krankheiten des Harnsystems, Steinkrankheiten, Brightischer Nierenentartung, Magen- und Darmkatarrh, Gelbsucht, Anschoppungen, Keuchhusten, Lungenschwindsucht, Drüsenanschwellungen, Kropf, Rheumatismus und Gicht. Da Kohlensäure sein grösster Bestandtheil und das Menstrum der übrigen ist, empfiehlt er sich auch als Erfrischungsgetränk durch seinen angenehm säuerlichen Geschmack, sein reiches Moussé und die Eigenschaft, sein Gas fest gebunden zu halten, so dass er, in Flaschen versendet, selbst abgerüttelt und abgelesen, noch reicher an diesem flüchtigen Bestandtheile ist, als andere ähnliche Wasser. Selbst Kinder trinken ihn gerne, entweder für sich oder mit Milch, Molke etc. versetzt. Mit Wein oder mit Citronensaft und Zucker vermischt, gibt er ein sehr angenehmes, stark schäumendes Getränk, das man mineralischen Champagner nennt.
 Das Radeiner Sauerwasser bleibt selbst bei langer Seereise und bei jahrelanger Aufbewahrung vollkommen gut.
Die Hauptniederlage für ganz Krain
 befindet sich bei
Ferdinand Plautz
 Kaufmann, Laibach, Alter Markt. (1694) 9-8
 Niederlagen ferner in Rudolfswert bei Adolf Panser, in Reifnitz bei Johann Luschin, in Seisenberg bei Domenik Dereani, in Littai bei Joh. Wakonigg, in Oberlaibach bei G. Golob & Comp., in Adelsberg bei A. Lavrenčić, in Bischofslack bei Joh. Nep. Plautz sen., in Sagor bei Andreas Michelčić, in Weichselburg bei Anton Stepec, in Krainburg bei A. Omersa, in Töpliz bei der Cur- und Bade-Anstalt daselbst, in Neumarkt bei F. Omersa, in Wippach bei A. Ditrich, in Gottschee bei Eduard Hoffmann.